

## Datenpflege

Der Eintrag und die Pflege der Daten der Krisenmanager werden von jedem Unternehmen oder Verband selbst übernommen. Jedes Unternehmen benennt dem BLL hierzu eine Person, die für diese Datenpflege verantwortlich ist.

## Zugangsberechtigung

Die Aufnahme in die Krisenmanager-Datenbank ist grundsätzlich für alle Unternehmen der Lebensmittelwirtschaft und angrenzender Bereiche möglich.

Aus Datenschutzgründen ist die Zugangsberechtigung für die Datenbank eingeschränkt. Ausschließlich eingetragene Krisenmanager sowie ausgewählte Mitarbeiter der Obersten Landesbehörden dürfen auf die hinterlegten Daten zugreifen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte für andere Zwecke findet nicht statt.

## Öffnung der Datenbank für Behörden

Seit Mai 2008 können die Kontaktdaten der Obersten Überwachungsbehörden der Bundesländer in der Datenbank abgerufen werden und ausgewählte Behördenmitarbeiter verfügen über einen Zugang.

## Englische Version der Datenbank

Für Unternehmen aus dem Ausland wird die Dateneingabe und Suche durch eine englischsprachige Version der Datenbank erleichtert. Die Anzahl der Unternehmen aus dem Ausland, die in der Datenbank registriert sind, steigt stetig an.

English version of the database is available!

## Dienstleister im Krisenfall

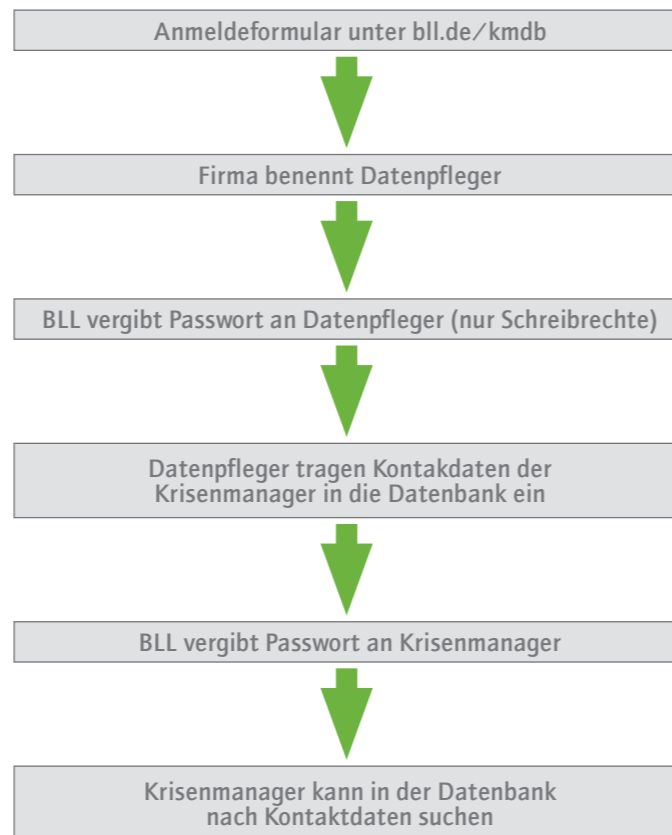
In der Rubrik „Dienstleister im Krisenfall“ finden Krisenmanager die Kontaktdaten von Beratungsunternehmen, Laboratorien und Fachanwälten, falls eine Unterstützung im Bedarfsfall benötigt wird.

## Gebühren

Die Aufnahmegebühr für die Datenbank beträgt 300 Euro (Preis zzgl. MwSt.).

Für BLL-Mitglieder ist die Aufnahme kostenfrei.

## Anmeldung für die BLL-Krisenmanager-Datenbank



The screenshot shows the website interface for the Crisis Manager Database. The header includes the BLL logo and navigation links for 'LEBENSMITTEL', 'BLL', 'MITGLIEDER', and 'INFOMATERIAL'. The main content area is titled 'KRISENMANAGER-DATENBANK' and features a search form with fields for 'Volltextsuche', 'Suchen starten', and filters for 'Weltweit', 'Deutschland', 'Bundesländer', and 'Betriebsarten'. A sidebar on the left contains a menu with options like 'NEUE SUCHE', 'BEHÖRDENSUCHE', and 'DIENTLEISTER IM KRISENFALL'.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie unter: [www.bll.de/kmdb](http://www.bll.de/kmdb)

## Kontakt

Bund für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde e. V. (BLL)  
Ansprechpartnerin: Susanne Sigg  
Postfach 06 02 50  
10052 Berlin  
Tel.: +49 30 206143-125  
Fax: +49 30 206143-225  
E-Mail: [krisenmanager@bll.de](mailto:krisenmanager@bll.de)

[www.bll.de](http://www.bll.de)

## Krisenmanager-Datenbank



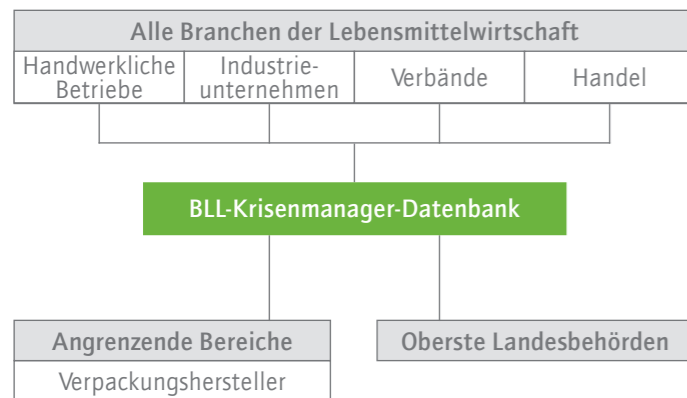
Spitzenverband der  
Lebensmittelwirtschaft **BLL**

Bund für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde e. V.

## Zentrales Informationsnetzwerk für die Lebensmittelwirtschaft

Frostschutzmittel in Wein, der Reaktorunfall in Tschernobyl oder Dioxin in Eiern – die Lebensmittelbranche hat in der Vergangenheit immer wieder Krisen mit unterschiedlicher Schwere, Betroffenheit und Verlaufsform durchlebt. Dem Bund für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde e. V. (BLL) kommt dabei als Spitzenverband die Rolle des Informationsbündlers, Krisenmanagers, Koordinators zwischen Lebensmittelwirtschaft und Behörden auf Länder- und Bundesebene und Kommunikators mit der Öffentlichkeit zu. Für die Unternehmen ist es in Krisenfällen unabdingbare Voraussetzung, zur Klärung der Sachlage schnell und jederzeit, auch außerhalb der gängigen Geschäftszeiten, mit den zuständigen Ansprechpartnern in der Lieferkette und bei den Behörden in Kontakt zu treten. Für eine schnelle Information im Krisenfall steht den Unternehmen der Lebensmittelwirtschaft und angrenzender Bereiche die BLL-Krisenmanager-Datenbank zur Verfügung. Die Online Datenbank wurde 2005 vom BLL als Initiative der Lebensmittelwirtschaft aufgebaut und hat sich mittlerweile zum zentralen Informationsnetzwerk der Branche etabliert.

### Wer nutzt die BLL-Krisenmanager-Datenbank?



### Inhalt der Datenbank

Gespeichert sind die Kontaktdaten – insbesondere Telefonnummern und E-Mail-Adressen – von derzeit 2.000 Krisenmanagern aus 900 Unternehmen. Jeder eingetragene Krisenmanager hat Zugriff auf diese Datenbank und kann im Krisenfall schnell und gezielt die Krisenmanager aus anderen Unternehmen und den zuständigen Landesbehörden kontaktieren.

Mittels einer einfachen Suchfunktion werden im Krisenfall Unternehmen/Betriebsstätten über eine Volltextsuche selektiert. Auch eine gezielte Suche nach Unternehmen, die eine bestimmte Produktkategorie in einem betroffenen PLZ-Gebiet oder Bundesland herstellen, ist möglich.

Eine Trefferliste mit den notwendigen Kontaktdaten der Krisenmanager kann ausgedruckt, gespeichert und für den E-Mail-versand an die jeweiligen Krisenmanager genutzt werden.

### Vorteile der BLL-Krisenmanager-Datenbank

- Zentrales Informationsnetzwerk für alle Branchen der Lebensmittelwirtschaft und angrenzender Bereiche für Krisenfälle:

In einer Datenbank können die Kontaktdaten von

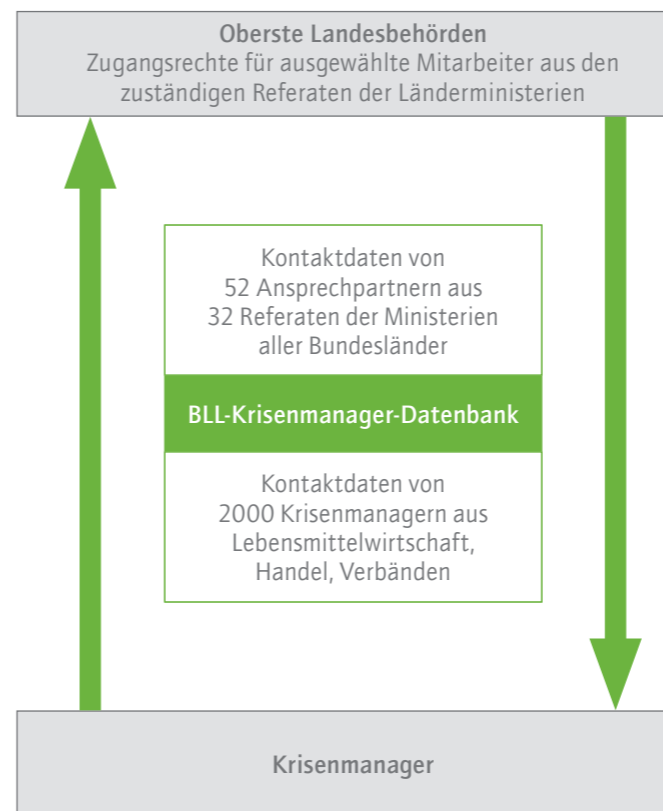
- Kunden, Lieferanten, Handelshäusern
- Verbänden
- Behörden

abgerufen werden.

- Für eine 24-Stunden-Erreichbarkeit der Krisenmanager sind Telefon-, Handy- oder Hotline-Nummern gespeichert.
- Handelshäuser nutzen die Datenbank bereits als Teil ihres Krisenmanagements.
- Kontaktdaten der Obersten Landesbehörden sind – einschließlich der Krisen- oder Lagezentren außerhalb der Dienstzeiten – abrufbar.
- Oberste Landesbehörden können Krisenmanager der Unternehmen im Krisenfall direkt kontaktieren.
- Hohe Aktualität ist durch die direkte Pflege der Einträge durch die Unternehmen selbst gewährleistet.
- Eine gezielte Suche nach Unternehmen ist in den einzelnen Bundesländern, in einem bestimmten Postleitzahlengebiet oder nach 35 Produktkategorien möglich.
- Der E-Mail-Versand an ausgewählte oder alle Krisenmanager erfolgt direkt aus der Datenbank heraus.

- Erstellung einer individuellen „Notfall-Liste“: Unternehmen, zu denen Geschäftsbeziehungen bestehen, werden in einer „persönlichen Liste“ zusammengefasst und gespeichert. Die persönliche Liste kann jederzeit erweitert oder gekürzt werden.
- Aktualisieren/Bereithalten von zahlreichen Adress-Listen für den Krisenfall entfällt.
- Internationale Datenbank: Auch Unternehmen aus dem europäischen Ausland sind registriert.

### Direkte Kommunikation zwischen Unternehmen und Behörden



### Welche Daten werden gespeichert?

- Adressdaten des Unternehmens
- Adressdaten von weiteren Betriebsstätten
- Bundesland
- Betriebsart: z. B. Erzeuger, Hersteller oder Vertriebsunternehmen
- Produktkategorien: Die Produkte, die von Unternehmen/Betriebsstätten hergestellt oder vertrieben werden, sind in 35 Kategorien eingeteilt, z. B. alkoholfreie Getränke oder Desserts.
- Kontaktdaten von Krisenmanagern: Telefon-, Handy-, Faxnummern, Hotline, E-Mail-Adresse (mindestens eine Telefonnummer ist verpflichtend)
- pro Betriebsstätte bis zu zwei Krisenmanager

Das Bild zeigt den Screenshot der Webseite der 'KRISENMANAGER-DATENBANK'. Die Seite ist in 'NEUE SUCHE' und 'DETAILANSICHT' unterteilt. In der Detailansicht sind die Suchergebnisse für 'Musterfirma GmbH & Co.KG' zu sehen, darunter die Kontaktdaten von Mathilda Musterfrau (Geschäftsführerin) und Hans Mustermann (Qualitätsmanager). Die Kontaktdaten umfassen Telefonnummern (Firma, Handy, Hotline, Privat), Faxnummern und E-Mail-Adressen. Rechts daneben ist ein 'Informationen zum Download' Bereich mit einer Empfehlung des BLL-Kuratoriums zu sehen.